



# Qualität zahlt sich aus!

*Das Thema Qualität hält unaufhörlich Einzug in die Zahnarztpraxen. Von einfachen Checklisten über lokale Qualitätszirkel bis hin zur Zertifizierung reicht die Palette der verschiedenen Möglichkeiten. Eine goDentis Partnerpraxis integriert in kürzester Zeit ein erprobtes und bewährtes Konzept, das durch sinnvolle Komponenten die Qualität in der Prophylaxe sicherstellt.*



| Dr. med.dent. Dipl.oec. (BI) Carsten Oberg

## der autor:

*Dr. med. dent. Dipl.oec. (BI)  
Carsten Oberg (Zahnarzt und  
Gesundheitsökonom), Leitender  
Zahnarzt goDentis GmbH, Köln.*

## tipp:

*Nähere Informationen  
erhalten Sie mithilfe unseres  
Faxcoupons auf S. 6.*

Inzwischen wissen die meisten Kolleginnen und Kollegen, dass der Gesetzgeber auch in Zahnarztpraxen die Einführung eines Systems zur Qualitätssicherung verpflichtend vorschreibt. Die Details regelt hier der § 135 des Sozialgesetzbuches V, ohne bis heute näher auf die Art des Qualitätsmanagements einzugehen. Genau hier setzt das ausgeklügelte Konzept der goDentis GmbH Köln an: Über einen Zeitraum von mehr als zwei Jahren wurden typische Behandlungsformen für die zahnärztliche Prophylaxe entwickelt, die wie Zahnräder passgenau ineinander greifen und aufeinander aufbauen.

### 1. Hohe Qualität des fachlichen Fundaments

Das goDentis-Konzept erfuhr in der Entwicklungsphase zahlreiche sinnvolle Modifikationen, um heute den prophylaxeorientierten Praxen unterschiedlichster Größe

und Ausstattung die erfolgreiche Integration des Systems in kürzester Zeit zu ermöglichen. Somit orientiert sich die Prophylaxemitarbeiterin einer goDentis-Partnerpraxis während ihrer Tätigkeit an bewährten und übersichtlichen Ablaufplänen, die zurzeit das Optimum einer qualitativ hochwertigen Zahnprophylaxe darstellen. Hier wird sofort deutlich: „Wer macht was wann mit welchem durchschnittlichen Zeitaufwand, und welche Besonderheiten sind dabei zu beachten.“ Die goDentis-Partnerpraxis kann sich daher sofort auf die Umsetzung einer hochwertigen und standardisierten Prophylaxe konzentrieren – die zeit- und kostenintensive Entwicklung und Testung eines eigenen Prophylaxekonzeptes entfällt.

### 2. Die Qualität während der Umsetzung muss stimmen

Das für die Prophylaxefachkraft eigens entwickelte Curriculum „goDentisPro-